



# Amtliche Bekanntmachungen ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Donnerstag, 29. April 2021

*Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,*



am Samstag beginnt der Monat Mai. Der als „Tag der Arbeit“ bezeichnete Feiertag wird von vielen als Wandertag an der frischen Luft genutzt. Dieses Jahr gibt es wohl kaum eine bessere Möglichkeit, um etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Hoffen wir, dass das Wetter passt und sich irgendwo im Vorbeigehen eine Möglichkeit der Stärkung anbietet.

Erlauben Sie mir an dieser Stelle ein paar nachdenklichere Worte. Am Montag fand in Zell erneut ein Mahnspaziergang statt. Die Veranstaltung mit rund 300 Teilnehmern verlief absolut ruhig und friedlich. Der nötige Abstand wurde eingehalten. Im Freien muss bei entsprechendem Abstand übrigens keine Maske getragen werden, was auch keine Auflage der Versammlungsbehörde war. Vielen Dank an die Veranstalter für die gute Organisation und Durchführung der Versammlung.

Ja, es brodelt und rumort in unserer Gesellschaft. Meist findet das im Stillen bzw. im engsten Freundes- und Familienkreis statt. Ich mache mir ernsthafte Sorgen, wie unsere Gesellschaft nach der Pandemie wohl miteinander umgehen wird. Wenn Corona eines in keinem Fall darf – unsere Gesellschaft spalten. Das dürfen wir nicht zulassen. Wir brauchen wieder mehr Verständnis und Empathie für die Argumente der Mitmenschen. Schon vor Corona war eine sachliche Diskussion in vielen Bereichen schwierig bis unmöglich. Die Corona-Pandemie hat auch dieses Dilemma verstärkt. Die sozialen Medien sind aus meiner Sicht nicht so „sozial“ wie das der Begriff vermuten lässt. Es ist etwas Anderes, seinem Gegenüber die Meinung persönlich ins Gesicht zu sagen, als jemanden über das Netz öffentlich an den Pranger zu stellen. Kein Medium ersetzt den persönlichen Kontakt. Und wenn wir Eines gelernt haben: Auch das sog. Homeoffice oder auch der Fernunterricht ersetzt den persönlichen Kontakt mit dem Kollegen oder Lehrer in keinem Fall!

Heutzutage wird oft nur noch gebrüllt und meist in Sekundenschnelle geurteilt. Höchstens die Überschrift wird gelesen. Der Inhalt und die Argumente interessieren kaum

noch jemanden. Wie sollen das die Kinder in unserer Gesellschaft lernen, wenn wir Erwachsenen das nicht mehr vorleben?

Es gibt nicht nur schwarz oder weiß. Die Farbpalette ist kunterbunt. Jeder soll sich seinen Lieblingston auswählen dürfen! Nur so entstehen bunte Bilder. Der Rahmen, in dem wir uns bewegen, gibt die Spielregeln vor, die ein funktionierendes Zusammenleben ermöglichen. Bleiben wir im „Bild“: Es sind Grundrechte, Gesetze und Verordnungen, die eine Gesellschaft braucht. Kein Spiel und kein Wettbewerb funktioniert ohne Regeln und Schiedsrichter. Auch das Leben nicht. Wer diesen Rahmen vorgibt? Klar, unsere gewählten Vertreter in Bund und Land. Nicht alle wollen sich in diesem Rahmen bewegen und versuchen auszubrechen. Aber Das geht nicht, denn es gäbe kein gutes Bild, wenn über den Rahmen hinaus gemalt wird. In der Demokratie entscheiden letztlich Mehrheiten. Das müssen Minderheiten akzeptieren. Nur dann sind Entscheidungen und deren Umsetzung sinnvoll möglich. Was aber immer möglich sein muss: Jeder muss sagen können, was er denkt, ohne gleich in eine Ecke gestellt zu werden.

Mein persönliches Credo lautet stets:

Es kommt nicht nur darauf an, WAS man sagt, sondern WIE man es sagt. „Respekt“ heißt das Schlüsselwort. Respekt gegenüber dem Mitmenschen. Das ist zuweilen anstrengend und fordert uns täglich. Zuhause, im Beruf, im Verein - überall. Aber das muss es uns Wert sein! Mir liegt sehr am Herzen, dass nach der schwierigen Zeit die Vereinsarbeit und somit das Zusammenleben insgesamt wieder an Fahrt aufnimmt. Jeder Graben, den wir jetzt ausheben, muss später mühsam überwunden werden. Fassen wir uns alle gemeinsam an der eigenen Nase und halten uns den berühmten Spiegel vor. Wer mit ausgestrecktem Zeigefinger auf andere zeigt, zeigt regelmäßig mit 3 Fingern auf sich selbst. Probieren Sie es mal aus. Ich glaube, ich habe richtig gerechnet :-)

Vielleicht haben Sie diese Zeilen ein wenig zum Nachdenken angeregt. Das würde mich außerordentlich freuen.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start in den Monat Mai. Bleiben Sie gesund.

Herzlichst Ihr

**Günter Pfundstein**  
Bürgermeister

# Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

## ZELL AM HARMERSBACH

### • Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach

Telefon: 07835/63 69-0

Internet: [www.zell.de](http://www.zell.de)

E-Mail: [stadtverwaltung@zell.de](mailto:stadtverwaltung@zell.de)

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr

Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

### • Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:

Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60 (nach Dienstschluss).

### • Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: [stadtverwaltung@zell.de](mailto:stadtverwaltung@zell.de)

### Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: [mueller@zell.de](mailto:mueller@zell.de)

### Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: [buergerbuero@zell.de](mailto:buergerbuero@zell.de)

### Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Tel. 63 69-33, E-Mail: [bruder@zell.de](mailto:bruder@zell.de)

### Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: [hug-schneider@zell.de](mailto:hug-schneider@zell.de)

### • Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeiten: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr

Tel. 6369-42, E-Mail: [hiss@zell.de](mailto:hiss@zell.de)

### • Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: [rechnungsamt@zell.de](mailto:rechnungsamt@zell.de)

### Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: [stadtkasse@zell.de](mailto:stadtkasse@zell.de)

### • Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: [bauamt@zell.de](mailto:bauamt@zell.de)

### • Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,

E-Mail: [baurechtsamt@zell.de](mailto:baurechtsamt@zell.de) oder [wiegert@zell.de](mailto:wiegert@zell.de)

#### Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

### • Tourist-Information

Vorübergehend geschlossen. Anrufbeantworter und E-Mail-Postfach werden täglich abgerufen.

Tel.: 07835 6369-47

E-Mail: [tourist-info@zell.de](mailto:tourist-info@zell.de)

### • Kultur- und Stadtmarketing

Tel.: 6369-58, E-Mail: [stadtmarketing@zell.de](mailto:stadtmarketing@zell.de)

### • Wassermeister

Tel.: 078 35/6 30 98 25, E-Mail: [wassermeister@zell.de](mailto:wassermeister@zell.de)

### • Betriebshof

Tel.: 078 35/5 44 36, E-Mail: [Betriebshof@zell.de](mailto:Betriebshof@zell.de)

### • Gärtnerei

Tel.: 078 35/6 30 98 24, E-Mail: [Gaertnerei@zell.de](mailto:Gaertnerei@zell.de)

### • Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein

Tel.: 078 35/54 77 53, Fax: 078 35/63 06 60,

Mobil: 01 75/222 49 24,

E-Mail: [klaus.pfundstein@ortenaukreis.de](mailto:klaus.pfundstein@ortenaukreis.de)

### • Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern,

Tel. 07841/67334-02,

E-Mail: [poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de](mailto:poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de),

[www.amtsgericht-achern.de](http://www.amtsgericht-achern.de)

### • Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH

Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,

[www.ortenauer-energieagentur.de](http://www.ortenauer-energieagentur.de),

[info@ortenauer-energieagentur.de](mailto:info@ortenauer-energieagentur.de); 1. Beratung kostenlos

### • Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,

Tel.-Nr. 07835/4261012,

E-Mail: [andreas-wurz@t-online.de](mailto:andreas-wurz@t-online.de)

Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,

Tel.: 07808/9148855,

E-Mail: [schornsteinfeger.jungmann@gmx.de](mailto:schornsteinfeger.jungmann@gmx.de)

## ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

### • Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zusätzlich Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Tel.: 078 35/42 69 23-0,

Internet: [www.zell.de](http://www.zell.de),

E-Mail: [unterharmersbach@zell.de](mailto:unterharmersbach@zell.de)

### • Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Jeden Montag von 8.30 Uhr bis 10 Uhr und jeden Donnerstag

nach telefonischer Voranmeldung von 16.00 bis 18.00 Uhr.

### • Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 078 35/42 69 23-3

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Zusätzlich Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

### • Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung

1 Tag vorher. Tel. 078 35/42 69 23-0.

## ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

### • Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr

E-Mail: [unterentersbach@zell.de](mailto:unterentersbach@zell.de),

Telefon 07835/3327

### • Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

## Aus dem Rathaus

### Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau- und Umweltfragen

Am **Montag, den 03.05.2021, um 18.00 Uhr** findet in Zell am Harmersbach, Kulturzentrum »Obere Fabrik«, großer Saal, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau- und Umweltfragen statt. Hierzu ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Erweiterung und Sanierung Rathaus, Hauptstr. 19, Auftragsvergabe Dachabdichtungsarbeiten
2. Bekanntgaben und Verschiedenes

**Bürgermeisteramt, Hauptamt**

### Vollsperrung in der Fabrikstraße Höhe Haus-Nr. 14

Wegen Arbeiten für einen Gasanschluss muss die Fabrikstraße vom 03.5.2021 bis 21.05.2021 in Höhe Haus-Nr. 14 für den Verkehr **voll gesperrt** werden. Bis zur Baustelle ist die Zufahrt möglich. Wir bitten um Beachtung!

### Öffnungszeiten Testzentrum in der Schwarzwaldhalle

Am **Samstag, den 01.05.2021 (Feiertag)** finden keine Testungen im Testzentrum statt.

Ansonsten finden die Testungen zu den gewohnten Zeiten:

**Dienstags von 10.00 – 13.00 Uhr**

**Donnerstags von 16.00 – 19.00 Uhr**

**Samstags von 10.00 – 13.00 Uhr**

#### Terminvormerkung:

Am Donnerstag, den 13.05.2021 (Christi Himmelfahrt) ist das Testzentrum geschlossen. Ersatzweise können Sie sich am **Mittwoch, den 12.05.2021 von 16.00 – 19.00 Uhr** testen lassen.



Mitteilungen der Ortsverwaltung **UNTERHARMERSBACH**

### Maibaumstellen wird auch dieses Jahr wieder abgesagt

Wegen der aktuellen Situation und der infektionsschützenden Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus muss das Maibaumstellen leider auch dieses Jahr wieder abgesagt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Ortsverwaltung Unterharmersbach**



Mitteilungen der Ortsverwaltung **UNTERENTERSBACH**

### Maibaumstellen wird auch dieses Jahr wieder abgesagt

Wegen der aktuellen Situation und der infektionsschützenden Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus muss das Maibaumstellen leider auch dieses Jahr wieder abgesagt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Ortsverwaltung Unterentersbach**

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

## Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

### ACHTUNG:

Am **Samstag, den 01. Mai 2021**, findet **kein Städtlemarkt** statt.

## Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Wochen wie folgt statt:

**Zell am Harmersbach:**

Freitag, 7. Mai:

Graue Tonne

**Zell-Unterharmersbach:**

**Keine Abfuhr!**

**Zell-Unterentersbach:**

**Keine Abfuhr!**

**Zell-Oberentersbach:**

**Keine Abfuhr!**

## Gastronomie Zell a. H.

### ■ Caféhaus Dreher

Abholservice: Tel. 07835 548805, [www.stadtbaeckerei-dreher.de](http://www.stadtbaeckerei-dreher.de)

■ **Café Welle-Männle**, Abholservice, Tel. 07835 468

■ **Bistro Asia**, Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 630707

■ **Bistro Picknick**, Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 54406

■ **Bistro Wagner**

Abholservice: Tel. 07835 634990, [www.bistroservice.de](http://www.bistroservice.de)

■ **Eiscafé Costa Smeralda „Hirschgarten“**

Für den Straßenverkauf geöffnet!, Tel. 07835 4218926

■ **Eiscafé Venezia**

Für den Straßenverkauf geöffnet!, Tel. 07835 2179978

■ **Gasthaus Schwarzer Adler**

Thai Spezialitäten, Abholservice, Tel.: 07835/4219929

■ **Gasthof Adler**

Abholservice: Tel. 07835 286 oder 0176 21681770

■ **Gasthof Grüner Hof**

Liefer- u. Abholservice: Tel. 07835 6330, [www.gruener-hof.net](http://www.gruener-hof.net)

■ **Hotel Klosterbräustuben**

Abholservice: Tel. 07835 7840, [www.klosterbraeustuben.de](http://www.klosterbraeustuben.de)

■ **Kinzigfood in der Tenne** im Gröbernhof

Abholservice: Tel. 0151 21736755, [www.kinzigfood.de](http://www.kinzigfood.de)

■ **Landgasthaus Rebstock**

Freitag 9 – 19 Uhr, Tel. 07835 7589, [info@landgasthaus-rebstock.de](mailto:info@landgasthaus-rebstock.de)

■ **Partyhaus-Bärenkeller – Catering von Feinsten – Klaus Jilg**

Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 547232, [www.gastro-menue.de](http://www.gastro-menue.de)

■ **Restaurant Bräukeller**

Abholservice: Tel. 07835 548800, [www.braeukeller-zell.de](http://www.braeukeller-zell.de)

■ **Restaurant Poseidon**

Abholservice: Tel. 07835 548750, [www.poseidon-zell.de](http://www.poseidon-zell.de)

■ **Ristorante Pizzeria Krone**

Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 5658, [www.krone-zell.de](http://www.krone-zell.de)

■ **Risorante Pizzeria La Piazza da Pietro**

Abholservice: Tel. 07835 426055

■ **Zeller Imbiss**

Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 6313870 oder 0176 22682709

In Zeiten der Pandemie unterstützen wir unsere Gastronomen sehr gerne mit dieser Frei-Anzeige. Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

**Ihr Verlag Schwarzwälder Post**

Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: [info@schwarzwaelder-post.de](mailto:info@schwarzwaelder-post.de)

Hofläden Zell a. H.

- ANZEIGE -

■ **Martinas Schwarzwälder Spezialitäten Läden**

Freitag 9 bis 17.30 Uhr, Tel. 0176 55924612  
www.martinas-spezialitaeten.de

■ **Corinna's Hoflädele**

Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr  
Tel. 07835 5479760

■ **S'Mattebure Hofladen**

Selbstbedienung täglich ab 9 Uhr, Hofladen Freitag 9 bis 18 Uhr  
Tel. 0170 8160516, info@mattenhof.de



**Tourist-Information  
Zell am Harmersbach**

Tel. 078 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

**Tourist-Information Zell bleibt geschlossen!**

Die Tourist-Info Zell a. H. bleibt vorübergehend geschlossen. Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört und auch das Mailpostfach tourist-info@zell.de wird von Montag bis Freitag täglich abgerufen. **Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.**



**Vereinsnachrichten  
Zell am Harmersbach**



**Sozialverband VdK  
informiert:**

- Messe REHAB Karlsruhe auf 2022 verschoben

Weitere Infos lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 23.

**JuKu Zell am Harmersbach**

Online-Mitgliederversammlung am 18. Mai



hiermit laden wir herzlich zur **Online-Mitgliederversammlung am Dienstag, den 18.05.2021, um 19.30 Uhr.** Den Link zur Teilnahme finden Sie auf unserer Homepage <http://jukuzell.de>

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Tätigkeitsbericht 2019/2020
3. Kassenbericht 2019/2020 und Kassenprüfungsbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Vorstands  
(wählbar sind sämtliche Vorstandsposten)
6. Vorstellung der vor uns liegenden Projekte
7. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Ergänzungen zur Tagesordnung sind bis spätestens am 11.05.2021 beim Vorstand (unter [info@jukuzell.de](mailto:info@jukuzell.de)) oder per Post einzureichen.

Herzlich eingeladen sind auch interessierte Nichtmitglieder.

**Alexander Hug**  
1. Vorsitzender

**Gemeinsame  
Bekanntmachungen**

**Caritasverband Kinzigtal e.V.:**

**Menschen in Notlagen zur Seite stehen –  
Caritassozialdienst**

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashauss Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832/99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. [www.caritas-kinzigtal.de](http://www.caritas-kinzigtal.de).

**Caritasverband Kinzigtal e.V.**

**Ehrenamtliche Familienpaten gesucht**

Der Caritasverband sucht für Familien mit kleinen Kindern, die über kein ausreichendes soziales Netzwerk verfügen und Unterstützung benötigen ehrenamtliche Familienpaten.

Die Familienpaten besuchen und begleiten die Familien in der Regel zwei bis drei Stunden in der Woche über einen begrenzten Zeitraum. Aufgaben können z. B. ein Besuch auf dem Spielplatz, Unterstützung bei den Hausaufgaben oder Begleitung bei Behördengängen sein.

Paten und Familien werden von der Mitarbeiterin des Caritassozialdienstes Michaela Himmelsbach zusammengebracht, in einem gemeinsamen Gespräch wird der individuelle Unterstützungsbedarf konkretisiert. Die ehrenamtlichen Familienpaten werden von Michaela Himmelsbach begleitet und unterstützt, dazu gibt es regelmäßige Gruppentreffen, Schulungen und Qualifizierungen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Michaela Himmelsbach, Telefon 07832 99955235 oder unter: [michaela.himmelsbach.csd@caritas-kinzigtal.de](mailto:michaela.himmelsbach.csd@caritas-kinzigtal.de).

**Caritasverband Kinzigtal e.V.:**

**Einmalzahlung – Zahlungsplan –  
flexibler Nullplan**

Wer überschuldet ist und seinen finanziellen Verpflichtungen langfristig nicht mehr in einer geregelten Art und Weise nachkommen kann, der muss mit seinen Gläubigern verhandeln. Damit kann man u.U. ein Insolvenzverfahren umgehen.

Manchmal können Raten gestundet oder in ihrer Höhe reduziert werden. Manche Gläubiger geben sich mit einer Einmalzahlung zufrieden, wenn man Ihnen also einen Vergleich mit einem größeren Betrag und Sofortzahlung anbietet. Manchmal gibt es diese Möglichkeit durch Kündigung einer Versicherung oder mit Unterstützung der Bank oder der Familie.

Ein Zahlungsplan mit festen monatlichen Raten ist sinnvoll, wenn man über einen festen und sicheren Arbeitsplatz verfügt. Denn es geht darum, die Raten eventuell über einen mehrjährigen Zeitraum aufbringen zu müssen.

Bei längerfristigem Niedrigeinkommen oder wechselndem Einkommen macht es eher Sinn einen flexiblen Plan anzubieten. Dann würde man den monatlich jeweils pfändbaren Betrag zur Schuldentilgung zur Verfügung stellen. Der Zugang zu unserer Schuldnerberatung erfolgt über den Caritassozialdienst in Haslach; Tel. 07832 99955-200.



# Gemeinsame Bekanntmachungen

Donnerstag, 29. April 2021

LANDRATSAMT  
ORTENAU-KREIS



Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau:

## Ernährung und Lebensstil vor und während der Schwangerschaft

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt werdende Mütter und Frauen mit Kinderwunsch zu einem Online-Vortrag rund um eine gesunde Ernährung und Lebensweise in und vor einer geplanten Schwangerschaft ein. Der Online-Vortrag von Diplom Oecotrophologin Helena Schmoltdt, bei dem es auch praktische Umsetzungstipps gibt, wird am **Montag, 10. Mai 2021, um 10 Uhr** angeboten.

„Bereits vor der Schwangerschaft lassen sich die Weichen in Richtung Gesundheit stellen. Frauen mit Kinderwunsch oder bereits Schwangere ist oft nicht bewusst, in welchem Ausmaß sie durch ihre Ernährung und ihren Lebensstil sowohl die Gesundheit ihrer Kinder, als auch ihre eigene Gesundheit langfristig beeinflussen können“, erklärt Schmoltdt. In dieser Zeit sei eine ausgewogene Ernährung besonders wichtig. Sie wirke sich positiv auf das Wohlbefinden der werdenden Mama und auf die optimale Entwicklung des ungeborenen Kindes aus. In ihrem Vortrag geht die Expertin darauf ein, welche Nahrungsergänzungsmittel zu empfehlen sind, welche Lebensmittel besser vermieden werden sollten, warum Stillen der beste Start für ein Kind ist und wie sich eine Frau bereits in der Schwangerschaft optimal vorbereiten kann. Zudem haben die Teilnehmerinnen die Gelegenheit Fragen zu stellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden Ihnen per E-Mail zugeschickt. Eine **Anmeldung ist bis spätestens Mittwoch, 5. Mai 2021**, über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter [www.ez-ortenau.de](http://www.ez-ortenau.de) möglich.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau:

## »Essen am Familientisch – Ernährung des Kleinkindes von einem bis drei Jahren«

Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch mitessen. Das Ernährungszentrum Ortenau lädt am **Mittwoch, 5. Mai 2021, von 18 bis 19.30 Uhr** zum Online-Vortrag der Landesinitiative BeKi- Bewusste Kinderernährung zum Thema „Essen am Familientisch – Ernährung des Kleinkindes von einem bis drei Jahren“ ein. In ihrem praxisorientierten Vortrag gibt Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt.

Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Finanziert wird die Veranstaltung über die Landesinitiative BeKi; sie ist für die Teilnehmenden kostenfrei. Eine **Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 30. April 2021**, über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter [www.ez-ortenau.de](http://www.ez-ortenau.de) möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

## Eine »Reise durch die Tore der Zeit«: Ortenaukreis und Collectivité européenne d'Alsace rufen zum gemeinsamen Fotowettbewerb auf

Eine mystische Atmosphäre, Drachen, Riesen, Hexen – bis zum 21. Juni 2021 kann jeder, der Freude am Fotografieren hat, die Grenzen zwischen Realität und Fantasie auf den Burgen der Rheinebene verschwimmen lassen. Der Ortenaukreis und die benachbarte französische Collectivité européenne d'Alsace rufen zum Fotowettbewerb „Deine fototastische Burg“ im Rahmen des gemeinsamen grenzüberschreitenden Projekts „Die Tore der Zeit“ auf. Das im letzten Jahr gestartete Tourismusprojekt, an dem auch John Howe, der berühmte Heroic-Fantasy-Illustrator der „Herr der Ringe-Saga“ mitwirkt und zu dem eine große digitale Schatzsuche via App gehört, rückt die Historie, aber auch Sagen und Mythen rund um die geschichtsträchtigen Bauten beidseits des Rheins in den Fokus. Aus der Ortenau beteiligen sich bisher die Burg Neu-Windeck in Lauf, die Schauenburg in Oberkirch und das Schloss Staufenberg in Durbach am Projekt.

Ab sofort können Hobbyfotografen ebenso wie Profis aus der Ortenau oder dem Elsass, Gäste, Tourist-Informationen oder andere Organisationen Motive ihrer Lieblingsplätze an den Schlössern und Burgen aus einem realistischen oder fantastischen Blickwinkel beleuchten und unter [portes-du-temps@alsace.eu](mailto:portes-du-temps@alsace.eu) einreichen. Einsendeschluss ist der 21. Juni 2021. Anschließend kann die Bevölkerung unter den 20 besten Fotos abstimmen. Die drei Siegerbilder gewinnen eine signierte Illustration des Künstlers John Howe.

Das Projekt ist Teil des INTERREG-Programms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Ausführliche Informationen zum gesamten Projekt, zum Fotowettbewerb und zu den Teilnahmebedingungen sind auf der offiziellen Internetseite unter [www.portes-du-temps.eu/de](http://www.portes-du-temps.eu/de) oder [www.die-tore-der-zeit.eu](http://www.die-tore-der-zeit.eu) sowie auf der Tourismusseite des Ortenaukreises unter [www.ortenau-tourismus.de](http://www.ortenau-tourismus.de) abrufbar.

## IBB-Sprechstunde nur telefonisch

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestellen des Ortenaukreises

Die Sprechstunden der IBB-Stellen (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle) finden bis auf weiteres telefonisch statt. Die Beratenden sind Psychiatrie-Erfahrene, Angehörige von psychisch erkrankten Menschen und Personen mit professionellem Hintergrund. Sie beraten psychisch erkrankte Menschen und/oder deren Angehörige unabhängig und kostenlos und informieren über das regionale Beratungs- und Unterstützungsangebot. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht. Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich anzurufen.

### Termine

Achern: Telefon des Caritas-Verbands: 07841 6048 4499, Mobil: 01523 6276639.  
Hausach: Telefon des Diakonischen Werks: 07834 988 3399, Mobil: 01525 6828302.  
Kehl: Telefon des Diakonischen Werks: 07851 9487 5599, Mobil: 01525 6828301.  
Lahr: Telefon des Caritas-Verbands: 07821 95449 2299, Mobil: 01525 6828304.  
Offenburg: Telefon der AWO mit der Patientenfürsprecherin: 0781 805 6699, Mobil: 01525 6828303.

# Allgemeine Bekanntmachungen

## Abwasser Zweck Verband

Kinzig- und Harmersbachtal

Verbandskläranlage Biberach

Tel. 0 78 35/63 40-0, E-Mail: info@azv-kinzig.de

Bereitschaftshandy 01 75/4 33 48 50



### Anlieferung von Brennschlempen

Die Anlieferung von Brennschlempen aus dem Verbandsgebiet auf die Kläranlage in Biberach ist kostenlos.

Bitte beachten Sie folgende Anlieferungszeiten:

Mo. – Do.: 7.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Fr.: 7.00 bis 11.30 Uhr. Nachmittags geschlossen!

Sa.: 8.00 bis 9.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten kann Brennschlempen nur nach vorheriger Absprache mit dem Betriebspersonal entgegengenommen werden!

## Gewerbe Akademie Offenburg:

### Die Daten eines Unternehmens voll im Griff

An der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer beginnt am Standort Offenburg am **18. Mai** die zweijährige Fortbildung zum »Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)«. Dieser Abschluss qualifiziert dazu, Buchhaltung und Rechnungswesen in einem Betrieb zu verantworten. Dazu gehört, den Zahlungsverkehr zu organisieren und die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung zu überwachen, aber auch Kennzahlen auszuwerten und damit die Datengrundlage für unternehmerische Entscheidungen zu liefern.

Der Unterricht findet Dienstagabend und Samstagvormittag statt. Teilnahme und Prüfungskosten können zu einem erheblichen Teil über das Aufstiegs-Bafög finanziert werden. Auskünfte erteilt Bärbel Hoffmann von der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 115. Infos im Netz: [www.gewerbeakademie.de](http://www.gewerbeakademie.de).

## Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

### Arbeitgeber müssen Corona-Tests anbieten

Seit dem **19. April** müssen Arbeitgeber ihren Beschäftigten **mindestens einmal wöchentlich einen Corona-Test anbieten**.

Gemäß der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung gilt dies nicht für Beschäftigte, die ausschließlich im Homeoffice arbeiten. Beschäftigten mit einem erhöhten Infektionsrisiko sind pro Kalenderwoche mindestens zwei Tests anzubieten. Ein höheres Risiko liegt unter anderem vor, wenn

- die klimatischen Bedingungen in Räumen eine Virus-Ausbreitung begünstigen (zum Beispiel in Kühlräumen oder wenn nicht ausreichend gelüftet werden kann),
- Beschäftigte in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht sind (zum Beispiel Saisonarbeitskräfte),
- der Personenkontakt häufig wechselt (zum Beispiel im Verkauf),
- Speisen zusammen eingenommen werden.

Corona-Viren können entweder durch einen PCR-Test oder Antigentest (Schnelltest) nachgewiesen beziehungsweise ausgeschlossen werden.

Die Tests sind vom Arbeitgeber zu beschaffen, der auch die Kosten hierfür trägt. Alternativ kann er einen externen Dienstleister beauftragen, die Tests im Unternehmen durchzuführen.

Der Nachweis über die Beschaffung der Tests oder eine Vereinbarung über die Durchführung durch Dritte ist vier Wochen aufzubewahren.

## Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Demenzagentur Kinzigtal:

### VHS-Vortrag Online: Demenz – Die Welt des Anderen verstehen

Am **6. Mai 2021 um 19.00 Uhr** bietet die VHS-Ortenau in Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt Ortenaukreis einen Onlinevortrag zum Thema Demenz an. Der Vortrag richtet sich an alle, die in ihrem persönlichen Umfeld Kontakt mit demenzkranken Menschen haben und informiert über den Verlauf und die Auswirkungen einer Demenzerkrankung. Ziel ist es, die Lebens- und Erfahrungswelt eines demenzkranken Menschen besser zu verstehen. Betreuungsmöglichkeiten und andere Entlastungsangebote werden im Vortrag ebenso vorgestellt.

Referent: Klaus Allgaier, Demenzagentur Kinzigtal. Für eine Teilnahme ist neben einem PC, Laptop oder Tablet mit Lautsprecher und Kamera ein Internetbrowser notwendig. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist **bis spätestens 3. Mai** unter Tel: 07832/99955-220 oder per Mail an [kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de](mailto:kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de) möglich.

Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der kinzigtaler Kommunen.

## Information der LUBW – Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg:

### Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensraumtypen

In unserer Gemeinde werden seit April bis Ende November 2021 Kartierungen von Arten und Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie, weiteren Tieren (Vögel, Insekten) und/oder Pflanzen durchgeführt. Die Kartierungen finden auf wenigen Stichprobenflächen überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde statt.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur Grünlandflächen und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung, die sie im Gelände mit sich führen.

Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs, der gebotene Mindestabstand wird eingehalten. Bei der Kartierung werden in jedem Fall die derzeit geltenden Vorgaben zur Kontaktbeschränkung zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus eingehalten.

## Polizeipräsidium Offenburg:

### Online-Informationsveranstaltung zum Polizeiberuf



Die Polizei Baden-Württemberg bietet für das Jahr 2022 insgesamt 1000 Ausbildungs- und Studienplätze an; die Einstellungschancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut. Mehr zum Polizeiberuf und den Voraussetzungen gibt es bei einer Online-Infoveranstaltung am

**Dienstag, 04. Mai 2021, 16.30 Uhr.**

Anmeldung per Mail an [offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de](mailto:offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de). Danach bekommt ihr die Anmeldeunterlagen zugesandt. Bei Rückfragen stehen euch die Einstellungsberater zur Verfügung, Helmut PETER, Tel. 07222/761-505, Uwe ECKERT, Tel. 0781/21-1343.

Caritasverband Kinzigtal e.V.:

## Menschen in Notlagen zur Seite stehen – Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z. B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832/99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. [www.caritas-kinzigtal.de](http://www.caritas-kinzigtal.de)

### Schuldnerberatung 2020

Im vergangenen Jahr hatten im Rahmen der Schuldnerberatung 82 Personen mit uns Kontakt.

- Davon waren je 30 Prozent zwischen 21 und 30 Jahre und zwischen 41 und 50 Jahre alt; 25 Prozent waren zwischen 31 und 40 Jahre alt.
- 45 Prozent waren alleinstehend, 60 Prozent ledig.
- 51 der 82 Ratsuchenden waren männlich.
- 51 Personen hatten bis zu zehn Forderungen, bei 3 Personen waren es mehr als 50 Forderungen.
- Die Schuldenhöhe schwankte zwischen „bis zu 5000 Euro“ (17 Personen) und „über 100000 Euro“ (5 Personen).
- 80 Prozent der Beratenen verfügten über kein pfändbares Einkommen, obwohl 46 Prozent Einkommen in Form von Lohn hatten. 34 Prozent bezogen Arbeitslosengeld 2 („Hartz 4“), zum Teil ergänzend zu ihrem Lohn.
- Den größten Anteil an den Gläubigern stellten Banken, Versicherungen, öffentliche Gläubiger, Gewerbetreibende und freie Berufe sowie Telefonanbieter

Der Zugang zu unserer Schuldnerberatung erfolgt über den Caritassozialdienst in Haslach; Tel. 07832 99955-200.

## Photovoltaikanlage nicht übereilt kaufen



### Verbraucherzentrale warnt vor dubiosen Angeboten

- Derzeit häufen sich Beschwerden zu Firmen, die Solaranlagen an der Haustür oder am Telefon verkaufen wollen
- Die Angebote sind oft überbeuert
- Verbraucher:innen können bei Verträgen, die außerhalb von Geschäftsräumen abgeschlossen wurden, von ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen.

Die Nachfrage nach Photovoltaik ist bei Eigenheimbesitzern unvermindert hoch. Denn die Anlage auf dem eigenen Dach produziert nicht nur eigenen Strom, sondern spart auch Geld und schützt das Klima. Doch dieses gestiegene Interesse an der Solarenergie lockt auch unseriöse Geschäftemacher an. Diese versuchen mit dubiosen Methoden Hausbesitzer:innen zu schnellen Geschäftsabschlüssen zu bewegen.

Aktuell häufen sich wieder Beschwerden von Verbraucher:innen über Firmen, die an der Haustür oder am Telefon Solaranlagen verkaufen wollen. Diese Angebote sind unseriös: Der Preis ist oft zu hoch angesetzt, hinzu kommt außerdem, dass die Montage der Anlage und die zugehörigen Dienstleistungen, beispielsweise die Meldung an den Netzbetreiber, meist nur mangelhaft sind. „Wer eine Solarstromanlage auf sein Dach bauen möchte, sollte nicht übereilt an der Haustür einen Vertrag unterschreiben“, so Matthias Bauer, Abteilungsleiter Bauen Wohnen, Energie der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Er rät Verbraucher:innen, sich auch nicht von Schnäppchenpreisen und hohen Rabat-

ten zu einer Unterschrift drängen zu lassen. Bei Haustürgeschäften und Fernabsatzverträgen steht ihnen ein Widerrufsrecht gesetzlich zu. „Wer überrumpelt wurde oder den Vertragsabschluss zwischenzeitlich bereut, kann den Vertrag innerhalb von 14 Tagen schriftlich widerrufen.“ Soweit nicht ordentlich belehrt oder das Widerrufsrecht nicht gewährt wurde, können Verbraucher:innen noch innerhalb eines Jahres und 14 Tagen zurücktreten.“ Besondere Vorsicht ist geboten, da die Unternehmen oft vorgeben, sie würden im Auftrag von lokalen Stadtwerken oder gar der Landesregierung Baden-Württemberg handeln. Das ist aber gar nicht der Fall, solche Firmen sind nicht seriös. „Geben Sie an der Haustüre oder am Telefon keine persönlichen Informationen wie Bankdaten oder Stromzählernummer weiter“, warnt Bauer. Wer befürchtet, bei einer unseriösen Firma eine Anlage gekauft zu haben, kann sich auch an die Rechtsberatung der Verbraucherzentrale wenden.

### Energieprojekt berät unabhängig

Generell empfiehlt es sich beim Thema Photovoltaik mehrere Angebote von verschiedenen Anbietern einzuholen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet anbieterunabhängige Hilfe bei der Beurteilung von Angeboten an. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809 802 400 vereinbart werden. Mehr Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de).

## It's a Match!

Online Speed-Dating für Ausbildung und Duales Studium am 18. Mai und 19. Mai



Schüler:innen, Absolvent:innen oder Studien-zweifler:innen, die noch in diesem Jahr eine Ausbildung oder ein Duales Studium beginnen möchten, können beim Online Speed-Dating für

Ausbildung und Duales Studium am 18. und 19. Mai die passende Stelle finden. Interessierte können seit 26. April kostenlos ihr digitales Profil anlegen.

Viele Berufsorientierungsangebote und Berufsbildungsmessen haben sich aktuell in die virtuelle Welt bewegt. Ein weiteres Angebot möchten nun die IHK Südlicher Oberrhein, die Handwerkskammer Freiburg sowie die Agentur für Arbeit Freiburg bieten: Das Online Speed-Dating für Ausbildung und Duales Studium am 18. und 19. Mai. „Es ist wirklich unkompliziert, unbürokratisch und dennoch vielversprechend“, sagt Susanne Stuckmann, die das Projekt von Seiten der IHK betreut. „Die jungen Leute treffen auf eine Vielzahl von Ausbildungsunternehmen, die ihre Angebote vorstellen. Ob Gastronomie oder Hotellerie, Banken oder Versicherungen, Industrieunternehmen oder Handwerksbetriebe, Verwaltungen oder Dienstleister – die Palette der Aussteller ist bunt und bietet für jeden Geschmack und jedes Talent den passenden Gesprächspartner.“ Mit dabei sind Betriebe aus den Landkreisen Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald sowie dem Stadtkreis Freiburg.

Seit Montag, 26. April, können Interessierte ihr Profil – Bewerbungsfoto, Lebenslauf – kostenlos auf der Plattform hochladen. Die Installation einer App ist nicht erforderlich. Danach können die Teilnehmenden aktiv nach freien Ausbildungs- und Dualen Studienangeboten suchen und liken. Stuckmann: „Wenn einem Unternehmen auch das Profil eines Talents gefällt und dieses ebenfalls liked, entsteht ein Match.“ Ab dann hat der:die Teilnehmende die Möglichkeit, direkt mit den Personalverantwortlichen zu chatten und ein Date für den 18. oder 19. Mai zu vereinbaren. Katharina Krein, Berufsberaterin bei der Agentur für Arbeit Freiburg und Mitorganisatorin des Speed-Datings, sieht viele Vorteile bei „It's a Match“: „Mit wenig Aufwand, denn es sind nur ein paar Clicks notwendig, kann ich schnell und unkompliziert ein für mich passendes Unternehmen finden und den Einstieg in meine Ausbildung oder in mein Duales Studium klarmachen. Hier habe ich die Möglichkeit, mein Profil interessant zu gestalten; es sind eben nicht nur Zeugnisse mit guten Noten wichtig!“ Alles Infos zum Online Speed-Dating für Ausbildung und Duales Studium am 18. und 19. Mai sowie die Möglichkeit zur Anmeldung seit 26. April über [www.suedlicher-oberrhein.ihk.de/speeddating](http://www.suedlicher-oberrhein.ihk.de/speeddating). Hier gibt es auch Tipps für alle Mitmachenden, wie sie sich am besten mit ihrem Profil und beim Online Speed-Dating präsentieren. Fragen beantwortet die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unter der Rufnummer 0800 4555500.